

An alle Vereine des Thüringer Tennis-Verbandes e.V.

Thüringer Tennis-Verband e.V. C-Trainer Ausbildung 2018



Ausschreibung

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei erhalten Sie die Ausschreibung und das Anmeldeformular für die C-Trainer-Ausbildung in 2018. Die Ausbildung umfasst insgesamt 150 Lehreinheiten (LE), welche sich aus einem Grundlagenlehrgang, fünf spezifischen Lehrgangswochenenden, einem Praktikum und den Prüfungen zusammensetzen.

Ausbildungstermine:	1. Lehrgangswochenende: 21./22.04.2018	TTV
	Praktikum: von April bis August 2018	Verein
	2. Lehrgangswochenende: 18./19.08.2018	TTV
	3. Lehrgangswochenende: 15./16.09.2018	TTV
	4. Lehrgangswochenende: 22./23.09.2018	TTV
	5. Lehrgangswochenende: 06./07.10.2018	TTV
	Prüfungen: 20.10.2018	TTV

Die Teilnahme an der Ausbildung zum C-Trainer bedarf folgender Nachweise:

- Nachweis eines „Erste-Hilfe-Kurses“ (9 LE)
- Vollendung des 16. Lebensjahres
- Online-Campus-Lizenz für C-Trainer (siehe Gebühren)
- Befürwortung durch den Vorstand eines Mitgliedsvereins des Deutschen Tennis Bundes e.V.
- technische Fertigkeiten in den Grundsschlägen (Sichtung/Überprüfung dieser erfolgt am 1. Lehrgangswochenende)

Eine Zulassung zur Ausbildung erfolgt nur wenn bis zum Beginn des 1. Lehrgangswochenendes die oben genannten Voraussetzungen erfüllt sind.

- Nachweis des Grundlagenlehrganges (30 LE)
- Sportart- und Zielgruppenübergreifende Basisqualifizierung -

Der Grundlagenlehrgang wird von den Thüringer Kreis- und Stadtsportbünden (KSB/SSB) angeboten und ist bei diesen auch zu absolvieren. Im Bildungsangebot/Bildungsprogramm des Landessportbundes Thüringen sind die Lehrgangstermine zu finden. Eine Online-Anmeldung ist über die Homepage des Landessportbundes Thüringen möglich. Der Nachweis des Grundlagenlehrganges muss bis zum 2. Lehrgangswochenende vorliegen und gilt als Voraussetzung für die weitere Teilnahme an der Ausbildung.

Um für das Praktikum zugelassen werden zu können, ist im Rahmen der Ausbildung die Erklärung zum Kinderschutz (Ehrenkodex) des Landessportbundes Thüringen e.V., der Thüringer Sportjugend im Landessportbund Thüringen e.V. und ihren Mitgliedsorganisationen zu unterzeichnen. Außerdem ist der gemeinsame Ehrenkodex des Deutschen Tennis Bundes e.V. und des Deutschen Olympischen Sportbundes e.V. zu unterzeichnen. Zur Vorabinformation sind diese zu unterzeichnenden Ehrenkodizes der Ausschreibung im Anhang angefügt. Der Nachweis über das absolvierte Praktikum muss bis zum 5. Lehrgangswochenende vorliegen und ist Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung.

An alle Vereine des Thüringer Tennis-Verbandes e.V.

Thüringer Tennis-Verband e.V. C-Trainer Ausbildung 2018



Ausschreibung

- Ausbildungsleitung:** Sören Werner
- Ausbildungsort:** Thüringer Tennis-Verband e.V.
Landesleistungszentrum
Buttelstedter Straße 96
99427 Weimar
- Meldeschluss:** 06.04.2018
- Gebühren:** TTV-Ausbildungsgebühr:
500,00 € (Lehrgangswochenenden, Praktikum und Prüfungen)
1. Abschlag zu zahlen bis 13.04.2018: 200,00 €
2. Abschlag zu zahlen bis 10.08.2018: 300,00 €
- Online-Campus-Lizenzgebühr:
Die Nutzung des elektronischen Lehrplans ist in den Rahmenrichtlinien zur C-Trainerausbildung verankert und somit für alle Trainer der Landesverbände des Deutschen Tennis Bundes ab 01.01.2017 verpflichtend. Vor Beginn der C-Trainer Ausbildung muss jeder Ausbildungsteilnehmer im Besitz einer aktiven Online-Campus-Lizenz sein. Unter dtb.campus.tennisgate.com ist die C-Trainer Online-Campus-Lizenz mit allen Ausbildungsinhalten kostenpflichtig für 79,00 € von den Ausbildungsteilnehmern zu erwerben.
- DOSB Lizenz:** C-Trainer Breitensport
Die Lizenzvergabe erfolgt ab dem 18. Lebensjahr.
- Anmeldung:** schriftlich und postalisch durch beigefügtes Anmeldeformular
- Zulassung:** Die Ausbildung kann nur dann stattfinden, wenn sich grundsätzlich mindestens 12 Teilnehmer für den Lehrgang anmelden. Aus Kapazitätsgründen werden grundsätzlich maximal 16 Teilnehmer für den Lehrgang zugelassen. Die Zulassung erfolgt nach Anmeldungseingang.
-

gez. Dr. Sebastian Projahn
Vizepräsident und Leiter des Ressorts "Lehrwesen"

Bestätigt durch das Präsidium des Thüringer Tennis-Verbandes e.V. am 04.01.2018.

An alle Vereine des Thüringer Tennis-Verbandes e.V.

Thüringer Tennis-Verband e.V.
C-Trainer Ausbildung 2018



Anmeldeformular

Verein: _____

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Straße / Nr.: _____

PLZ / Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Bitte senden Sie das ausgefüllte Anmeldeformular per Post an folgende Adresse:

Thüringer Tennis-Verband e.V.
z. H. Dr. Sebastian Projahn
Buttelstedter Straße 96
99427 Weimar

Diesem Anmeldeformular sind beigefügt:

- zwei Passbilder (Rückseite bitte mit dem Namen versehen)
 - Nachweis (Kopie) für den Grundlagenlehrgang *
 - Nachweis (Kopie) für den „Erste-Hilfe-Kurs“ *
-

Ort, Datum

Unterschrift - Teilnehmer

Unterschrift Vereinsvorsitzender - Stempel Verein **

* kann bis zum Beginn des 1. Lehrgangswochenende nachgereicht werden

** 'Unterschrift Vereinsvorsitzender - Stempel Verein' stellt die Befürwortung durch den Vorstand des Mitgliedsvereins des Deutschen Tennis Bundes e.V. dar.

Erklärung zum Kinderschutz des Landessportbundes Thüringen e.V., der Thüringer Sportjugend und ihren Mitgliedsorganisationen

Sport, besonders der organisierte Sport, baut auf Gemeinschaft, Solidarität und Vertrauen auf. Alle Mitglieder tragen und gestalten das Vereins- und Verbandsleben mit und tun dies zumeist freiwillig oder ehrenamtlich.

Der Landessportbund Thüringen mit seinen Kreis- und Stadtsportbünden setzt sich als Dachverband der Thüringer Sportvereine, der Thüringer Sportfachverbände und Anschlussorganisationen für das Wohlergehen von jungen Menschen in Thüringen ein. Dabei übernehmen wir in vielfacher Weise Verantwortung für die uns anvertrauten Kinder und Jugendliche und sind uns dieser besonderen Verantwortung bewusst. Gemeinsam mit der Thüringer Sportjugend tragen wir Sorge für den Kinderschutz, verurteilen auf das Schärfste jede Form von Gewalt und Kindeswohlgefährdung und unterlassen alle Anlässe und Handlungen, die das Wohl der Kinder und Jugendlichen gefährden.

Wir sind uns der Chancen und Risiken, die mit unserer besonderen Verantwortung verbunden sind, gewiss. Zum einen bergen körperliche und emotionale Nähe im Sport auch die Gefahr von gewaltsamen Übergriffen. Zum anderen muss eine Kultur der Aufmerksamkeit und Achtsamkeit in unserer Organisation dazu beitragen, Missstände zur Sprache zu bringen.

In der derzeitigen Diskussion um die Gefährdung des Wohls von Kindern und sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen ist auch der Sport auf dem Prüfstand. Es gibt derzeit keine Hinweise darauf, dass es verstärkt im Sport zu derartigen Übergriffen kommt. Jedoch sollten und müssen die zahlreich bekannt gewordenen Missbrauchsfälle Anlass sein, sich mit geeigneten Präventions- und Interventionsmaßnahmen auseinanderzusetzen.

In diesem Sinne appellieren wir an alle verantwortlichen hauptberuflichen und ehrenamtlichen Mitarbeiter in unseren Organisationen, sich aktiv für den Kinderschutz einzusetzen, die nachfolgenden Leitlinien zu beachten sowie Maßnahmen umzusetzen.

Leitlinien:

- Wir respektieren die Persönlichkeit und Würde von Kindern und Jugendlichen.
- Der Umgang mit jungen Menschen ist von Wertschätzung und Vertrauen geprägt.
- Wir unterstützen Kinder und Jugendliche in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung zu eigenverantwortlichen Persönlichkeiten und tragen dazu bei, positive Lebensbedingungen für junge Menschen zu schaffen oder zu erhalten.

- Wir nehmen unsere Vorbildfunktion für Kinder und Jugendliche an, gehen verantwortlich mit dieser Rolle um und missbrauchen unsere besondere Vertrauensstellung gegenüber Kindern und Jugendlichen nicht.
- Wir vermitteln die Einhaltung von sportlichen und zwischenmenschlichen Regeln, handeln nach den Gesetzen des Fair-Play und beziehen aktiv Stellung gegen jede verbale oder nonverbale Form von Gewalt, Diskriminierung, Rassismus, Fremdenfeindlichkeit und Sexismus.
- Wir respektieren das Recht von Kindern und Jugendlichen auf körperliche Unversehrtheit und wenden keinerlei Form von Gewalt an, sei sie physischer, psychischer oder sexueller Art.
- Wir schauen bei Gefährdungen des Kindeswohls nicht weg, sondern fördern den Schutz vor Gefahren, Vernachlässigung, Gewalt und Missbrauch.
- Wir übernehmen eine positive und aktive Vorbildfunktion im Kampf gegen Doping, Drogen und Medikamentenmissbrauch sowie gegen jegliche Art von Leistungsmanipulation.
- Wir sind sensibel für entsprechende Anhaltspunkte und suchen bei ernsthaftem Verdacht fachlichen Rat und Unterstützung bei den zuständigen Kinder- und Jugendschutzdiensten, Jugendämtern oder weiteren Beratungsstellen.
- Wir halten die gesetzlichen Bestimmungen zum Kinderschutz ein und setzen in der Kinder- und Jugendbetreuung nur Personen ein, deren Eignung nicht in Frage steht.
- Wir arbeiten eng und vertrauensvoll mit den Eltern zusammen und informieren diese über unsere Leitlinien und Maßnahmen zum Kinderschutz.
- Wir verpflichten uns zur Einhaltung dieser Leitlinien und Maßnahmen und schaffen Vertrauen bei jungen Menschen, bei Eltern und in der Öffentlichkeit.

Maßnahmen:

- Alle in den Vereinen und Verbänden eingesetzten ehrenamtlichen oder hauptamtlichen Personen, die im Kinder- und Jugendbereich tätig sind, bekennen sich mit ihrer Unterzeichnung zum Ehrenkodex und zu dessen Einhaltung (Ehrenkodex in Anlage 1 zu dieser Erklärung).
- Für die Anstellung von hauptberuflichen Trainern ist die Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses zukünftig Einstellungs Voraussetzung. Gleiches gilt für hauptamtliche Mitarbeiter in der Jugendarbeit der Vereine und Verbände, soweit diese Träger der freien Jugendhilfe sind und Leistungen nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz erbringen.
- Für haupt- und nebenberuflich tätige Trainer bei den Sportfachverbänden und Vereinen empfehlen wir genauso wie bei tätigen hauptamtlichen Mitarbeitern in der Jugendarbeit die Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses.

THSJ 

THÜRINGER SPORTJUGEND
im LSB Thüringen e.V.

Jugend im Sport.

LSB 

LANDESSPORTBUND
THÜRINGEN

Mitten im Sport.

- Träger von mehrtätigen Veranstaltungen (Trainingslager, Wettkämpfe, Ferienfreizeiten, Jugendbegegnungen und Bildungsmaßnahmen) unterliegen einer besonderen Sorgfaltspflicht und müssen geeignete Maßnahmen zum Kinderschutz, auch in Bezug auf das eingesetzte Betreuungspersonal, entsprechend dieser Erklärung ergreifen.
- Das Thema Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung ist sowohl Bestandteil des Übungsleiter-Grundlagenlehrgangs als auch der Jugendleitercard (Juleica). Bei beiden Ausbildungen werden angehende Übungs- und Jugendleiter zu einem verantwortungsvollen Umgang mit den ihnen anvertrauten Kindern und Jugendlichen befähigt, hinsichtlich des Themas sensibilisiert und über die gesetzlichen Grundlagen informiert.
- Ausbildungsträger von Lizenzen im LSB Thüringen verpflichten sich sicherzustellen, dass mit der Vergabe neuer Lizenzen und bei der Verlängerung von Lizenzen ein Ehrenkodex bzw. eine Verhaltensrichtlinie zur Einhaltung der formulierten Ziele im Kinderschutz unterschrieben wird.
- Auf der Grundlage ihrer Rahmenrichtlinien (und/oder Ausbildungskonzeptionen) regeln die Ausbildungsträger von Lizenzen im LSB Thüringen bei Verstößen gegen diese Erklärung zum Kinderschutz und dem Ehrenkodex die Bedingungen für den Entzug von Übungs-, Jugendleiter- und Trainerlizenzen.
- Der LSB Thüringen e.V. und seine Sportjugend führen zentrale Fortbildungen unter der Überschrift „Kinderschutz geht alle an“ durch. Über die Kreis- und Stadtsportbünde werden regionale Fortbildungen zum Thema Kinderschutz angeboten.
- Gemeinsam mit dem Deutschen Olympischen Sportbund und der Deutschen Sportjugend werden im Ergebnis der Diskussionen des „Runden Tisches der Bundesregierung“ Handlungsempfehlungen entwickelt und den Mitgliedsorganisationen des LSB Thüringen zur Verfügung gestellt.

Ehrenkodex

für alle ehrenamtlich und hauptberuflich im Sport Tätigen, die Mädchen und Jungen und/oder junge Frauen und junge Männer betreuen oder qualifizieren oder zukünftig betreuen oder qualifizieren wollen

Hiermit verpflichtet sich der Unterzeichnende:

- Ich achte die Eigenart jedes Kindes und Jugendlichen und helfe, seine Persönlichkeitsentwicklung zu fördern.
- Ich leite Kinder und Jugendliche bei ihrer Selbstverwirklichung zu angemessenem sozialen Verhalten anderen Menschen gegenüber an.
- Ich achte das Recht des mir anvertrauten Kindes und Jugendlichen auf körperliche Unversehrtheit und übe keine Form der Gewalt – sei sie physischer, psychischer oder sexueller Art – aus.
- Ich beziehe aktiv Stellung gegen jede verbale oder nonverbale Form von Gewalt, Diskriminierung, Rassismus, Fremdenfeindlichkeit und Sexismus.
- Ich biete den mir anvertrauten Kindern und Jugendlichen für alle sportlichen und außersportlichen Angebote ausreichende Selbst- und Mitbestimmungsmöglichkeiten.
- Ich richte sportliche und außersportliche Angebote stets nach dem Entwicklungsstand der mir anvertrauten Kinder und Jugendlichen aus und setze kind- und jugendgerechte Methoden ein.
- Ich trage dafür Sorge, dass die Regeln der jeweiligen Sportart eingehalten werden.
- Insbesondere übernehme ich eine positive und aktive Vorbildfunktion im Kampf gegen Doping, Drogen und Medikamentenmissbrauch sowie gegen jegliche Art von Leistungsmanipulation.
- Ich bin Vorbild für die mir anvertrauten Kinder und Jugendlichen, vermittele stets die Einhaltung von sportlichen und zwischenmenschlichen Regeln und handle nach den Gesetzen des Fair-Play.
- Ich bin bei den mir anvertrauten Kindern und Jugendlichen aufmerksam gegenüber Anzeichen von Kindeswohlgefährdung.
- Durch meine Unterschrift verpflichte ich mich zur Einhaltung dieses Ehrenkodex'. Ich verpflichte mich einzugreifen, wenn in meinem Umfeld gegen diesen Ehrenkodex verstoßen wird.

Name	Datum	Unterschrift
------	-------	--------------

Bitte geben Sie diese Erklärung in Ihrem Heimatverein ab.



Ehrenkodex

Für alle ehrenamtlich und hauptberuflich Tätigen beim Deutschen Tennis Bund e.V..

Hiermit verspreche ich,

- Ich gebe dem persönlichen Empfinden der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen Vorrang vor meinen persönlichen sportlichen und beruflichen Zielen.
- Ich werde die Persönlichkeit jedes Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen achten und dessen Entwicklung unterstützen. Die individuellen Empfindungen zu Nähe und Distanz, die Intimsphäre und die persönlichen Schamgrenzen der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sowie die der anderen Vereinsmitglieder werde ich respektieren.
- Ich werde Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bei ihrer Selbstverwirklichung zu angemessenem sozialen Verhalten anderen Menschen sowie Tieren gegenüber anleiten. Ich möchte sie zu fairem und respektvollem Verhalten innerhalb und außerhalb der sportlichen Angebote gegenüber allen anderen Personen erziehen und sie zum verantwortungsvollen Umgang mit der Natur und der Mitwelt anleiten.
- Ich werde sportliche und außersportliche Angebote stets an dem Entwicklungsstand der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen ausrichten und kinder- und jugendgerechte Methoden einsetzen.
- Ich werde stets versuchen, den mir anvertrauten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen gerechte Rahmenbedingungen für sportliche und außersportliche Angebote zu schaffen.
- Ich werde das Recht des mir anvertrauten Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen auf körperliche Unversehrtheit achten und keine Form der Gewalt, sei sie physischer, psychischer oder sexueller Art, ausüben.
- Ich werde dafür Sorge tragen, dass die Regeln der jeweiligen Sportart eingehalten werden. Insbesondere übernehme ich eine positive und aktive Vorbildfunktion im Kampf gegen Doping und Medikamentenmissbrauch sowie gegen jegliche Art von Leistungsmanipulation.
- Ich biete den mir anvertrauten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen für alle sportlichen und außersportlichen Angebote ausreichende Selbst- und Mitbestimmungsmöglichkeiten.
- Ich respektiere die Würde jedes Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen und verspreche, alle jungen Menschen, unabhängig ihrer sozialen, ethnischen und kulturellen Herkunft, Weltanschauung, Religion, politischen Überzeugung, sexueller Orientierung, ihres Alters oder Geschlechts gleich und fair

zu behandeln sowie Diskriminierung jeglicher Art sowie antidemokratischem Gedankengut entschieden entgegenzuwirken.

- Ich möchte Vorbild für die mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sein, stets die Einhaltung von sportlichen und zwischenmenschlichen Regeln vermitteln und nach den Gesetzen des Fair Play handeln.
- Ich verpflichte mich einzugreifen, wenn in meinem Umfeld gegen diesen Ehrenkodex verstoßen wird. Ich ziehe im „Konfliktfall“ professionelle fachliche Unterstützung und Hilfe hinzu und informiere die Verantwortlichen auf der Leitungsebene. Der Schutz der Kinder und Jugendlichen steht dabei an erster Stelle.
- Ich verspreche, dass auch mein Umgang mit erwachsenen Sportlerinnen und Sportlern auf den Werten und Normen dieses Ehrenkodexes basiert.

Durch meine Unterschrift verpflichte ich mich zur Einhaltung dieses Ehrenkodexes.

Datum

Unterschrift